



Sperrfrist: 5. März 2019

Einladung zum Fototermin

Stiftung „Hilfe für Familien in Not – Stiftung des Landes Brandenburg-“

Potsdam, 5. März 2019

Günter Baaske wird neuer Schirmherr der Stiftung „Hilfe für Familien in Not“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen anzukündigen, dass der Landtagsabgeordnete und Minister a.D. Günter Baaske am 5. März 2019 neuer Schirmherr der Stiftung „Hilfe für Familien in Not“ wird. Er folgt in dieser Funktion Ministerpräsident a.D. Matthias Platzeck, der das Amt als Schirmherr seit 2013 als erster innehatte und dieses nun wegen vieler anderer Verpflichtungen weitergibt. „Matthias Platzeck war ein Glücksfall für die Stiftung. Die Stiftung wurde durch ihn bekannter und er hat viele Spender und Spenderinnen für das Anliegen der Stiftung begeistern können“, so die Stiftungsratsvorsitzende Ute Tenkhof. „Dafür danken wir ihm sehr!“

Baaske übernimmt das Ehrenamt von Platzeck. Die verstorbene Familienministerin Regine Hildebrandt hatte die Stiftung initiiert, um Familien in einer bedrohlichen Notlage finanzielle Unterstützung zu geben, wenn das soziale Netz nicht oder nicht ausreichend helfen kann. „Die Stiftung ist sehr glücklich, dass Günter Baaske die Schirmherrschaft übernimmt, denn mit ihm hat sie wieder einen starken Unterstützer gefunden, dem das Anliegen der Stiftung schon seit vielen Jahren am Herzen liegt“, so Tenkhof.

Zu diesem Fototermin sind Sie herzlich eingeladen

Tag: Dienstag, 5. März 2019
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: GARAGE du PONT, Berliner Str. 88, 14467 Potsdam

Teilnehmende: Matthias Platzeck, Ministerpräsident a.D. und Schirmherr der Stiftung
Günter Baaske, Mitglied des Landtages und Minister a.D.
Ute Tenkhof, Stiftungsratsvorsitzende der Stiftung

Über die Stiftung „Hilfe für Familien in Not“

*Auf Vorschlag von Regine Hildebrandt wurde die privatrechtliche Stiftung gegründet. Sie hilft in Not geratenen Familien sowie werdenden Müttern, wenn gesetzliche Leistungen nicht ausreichen und Hilfe auf andere Weise nicht möglich ist. Seit 1992 unterstützte die Stiftung mehr als **4.171 Brandenburger Familien** mit mehr als **3,1 Mio. Euro** und eröffnete ihnen damit eine neue Perspektive.*